



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 1998 Nr. 56](#)

Seite: 778

Dritte Änderung der Regelung der Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Selbstverwaltungsorgane und der von den Selbstverwaltungsorganen gebildeten Ausschüsse des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Westfalen-Lippe - Entschädigungsregelung

-

822

Dritte Änderung der Regelung der Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Selbstverwaltungsorgane und der von den Selbstverwaltungsorganen gebildeten Ausschüsse des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Westfalen-Lippe - Entschädigungsregelung -

Vom 22. Oktober 1998

Die Vertreterversammlung des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Westfalen-Lippe hat am 22. Oktober 1998 auf Grund der §§ 8 Abs. 4; 13 Nr. 11 der Satzung vom 19. Juni 1979 (GV. NW. S. 818), zuletzt geändert durch den 11. Nachtrag zur Satzung vom 18. Juni 1998 (GV. NW. S. 489) in Verbindung mit § 41 SGB IV auf den Vorschlag des Vorstandes vom 17. September 1998 hin die folgende Änderung der Entschädigungsregelung vom 14. Juli 1981 (GV. NW. 462), zuletzt geändert durch die zweite Änderung vom 14. Mai 1993 (GV. NW. 490, 589), beschlossen:

Artikel I

1. In § 2 Abs. 1 wird die Zahl 75 durch die Zahl 100 ersetzt.
2. In § 2 Abs. 2 Nr. 1 wird die Zahl 150 durch die Zahl 200 ersetzt.
3. In § 2 Abs. 2 Nr. 2 wird die Zahl 525 durch die Zahl 700 ersetzt.

Artikel II

Die Änderungen treten am 1. Januar 1999 in Kraft.

Münster, den 22. Oktober 1998

Bernhard S t r a t m a n n

Vorsitzender der Vertreterversammlung

Lothar S z y c h

Vorsitzender des Vorstandes

-GV. NRW. 1998 S.778